

Kleine Anfrage

des Abg. Stefan Teufel CDU

und

Antwort

des Ministeriums für Soziales und Integration

**Pflegesituation und Situation der Pflegeeinrichtungen
im Landkreis Rottweil**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche stationären bzw. teilstationären Einrichtungen (inklusive Tagespflege) gibt es im Landkreis Rottweil?
2. Wie viele Pflegeplätze stehen in den einzelnen Einrichtungen jeweils zur Verfügung?
3. Wie ist die Auslastung der Einrichtungen (mit Angabe der jeweils voraussichtlichen Wartezeit)?
4. Wie viele Einzelzimmer und wie viele Zwei- und Mehrbettzimmer stehen in den Pflegeeinrichtungen jeweils zur Verfügung?
5. Wie haben sich die Zahlen der pflegebedürftigen Leistungsempfänger in allen Leistungsbereichen im Landkreis Rottweil in den vergangenen zehn Jahren entwickelt?
6. Wie hat sich nach Einführung des Gesetzes für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege (WTPG) die Zahl der ambulanten betreuten Wohngemeinschaften für Menschen mit Betreuungsbedarf, mit Behinderung und selbstverantwortete Wohngemeinschaften im Landkreis Rottweil entwickelt?
7. Wie viele Plätze stehen in den einzelnen Gruppen jeweils zur Verfügung?
8. Wie hat sich die Zahl der Auszubildenden in den einzelnen Pflegebereichen seit zehn Jahren im Landkreis Rottweil entwickelt?

9. Wie viele Pflegeplätze bzw. Pflegeeinrichtungen befinden sich aktuell im Landkreis Rottweil in Planung oder im Bau (unter Angabe des jeweils geplanten Fertigstellungsdatums)?
10. Wie beurteilt sie die Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Rottweil mit Pflegeplätzen und -einrichtungen im Vergleich mit den übrigen Stadt- und Landkreisen im Land Baden-Württemberg?

08.08.2017

Teufel CDU

Begründung

Aufgrund der demografischen Entwicklung wird der Engpass im pflegerischen Bereich weiterhin zunehmen. Die Versorgung wird gerade im ländlichen Raum zunehmend leiden. Es ist daher eine politische Aufgabe, rechtzeitig ein Augenmerk auf die Weiterentwicklung der Pflegesituation und die entsprechenden Häuser zu legen und gegebenenfalls Maßnahmen und Förderprogramme einzuleiten.

Antwort*)

Mit Schreiben vom 12. Oktober 2017 Nr. 33-0141.5-016/2525 beantwortet das Ministerium für Soziales und Integration die Kleine Anfrage wie folgt:

Ich frage die Landesregierung:

- 1. Welche stationären bzw. teilstationären Einrichtungen (inklusive Tagespflege) gibt es im Landkreis Rottweil?*
- 2. Wie viele Pflegeplätze stehen den einzelnen Einrichtungen jeweils zur Verfügung?*

Es wird zu Beginn darauf hingewiesen, dass die Antworten auf die Fragen 1 bis 4, 6, 7, und 9 auf Angaben des Landkreises Rottweil beruhen.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

Tabelle 1: Pflegeheime

Einrichtung	Ort	Pflegeplätze	davon Kurzzeitpflege	Tagespflege
Seniorenresidenz Laurentius	Deißlingen	56	6	10
AWO Pflegeheim St. Josef	Dietingen	30	3	
Seniorenheim Dornhan	Dornhan	27	2	2
Altenpflegeheim St. Veronika	Dunningen	31	1	
Sozialstation St. Martin Dunningen	Dunningen			15
Seniorenresidenz Lauterbach	Lauterbach	42	4	6
Altenzentrum der Paul-Wilhelm von Keppler-Stiftung	Oberndorf a.N.	81	10	10
Kurzzeitpflege im SRH Krankenhaus Oberndorf	Oberndorf a.N.	20	20	
Altenpflegeheim Anneliese-Mey-Haus	Oberndorf-Aistaig	28	4	
Altenpflegeheim St. Elisabeth	Rottweil	94	2	
Spital am Nägelesgraben	Rottweil	100	5	
Vinzenz v. Paul Hospital Luisenheim	Rottweil	153	0	
Tagespflege Regenbogen Rottweil	Rottweil			12
Die Tagespflege Rottweil	Rottweil			12
Tagespflege Mary Kampman Rottweil	Rottweil			9
Sozialgemeinschaft Schiltach-Schenkenzell Gottlob-Freithaler-Haus	Schiltach	81	5	17
Städtisches Seniorenzentrum Spittel	Schramberg	125	8	
AWO Seniorenzentrum Fritz-Fleck-Haus	Schramberg-Sulgen	48	5	
Haus der Betreuung und Pflege am Stockenberg	Sulz a.N.	123	10	
Altenpflegeheim Schillerhöhe Lohmann	Sulz a.N.	30	6	
Altenpflegeheim Katharinenstift	Sulz a.N.	27	2	5
Tagespflege Barbara Otte	Sulz a.N.			8
Altenpflegeheim Patmos	Sulz a.N.-Holzhausen	21	5	
Altenpflegeheim Hoher Rain	Vöhringen	30	4	
Seniorenheim Vöhringen	Vöhringen	54	4	
Pflegehaus am Schloss	Wellendingen	36	10	
APH St. Konrad	Zimmern o.R.	36	2	

Quelle: Landratsamt Rottweil, August 2017

3. *Wie ist die Auslastung der Einrichtungen (mit Angabe der jeweils voraussichtlichen Wartezeit)?*

Für die unten dargestellten Einrichtungen hat das Landratsamt Rottweil Angaben zu Auslastung und Wartelisten geliefert.

Tabelle 2: Auslastung und Wartelisten

Einrichtung	Ort	Auslastung in Prozent	Wartelisten
Seniorenresidenz Laurentius	Deißlingen		ja
AWO Pflegeheim St. Josef	Dietingen	96	ja
Seniorenheim Dornhan	Dornhan	99,31	ja
Altenpflegeheim St. Veronika	Dunningen	96,50	ja, eine für dringende Fälle, eine weitere für vorsorgliche Planung
Seniorenresidenz Lauterbach	Lauterbach	100	ja, geschätzte Wartezeit 2–4 Wochen
Altenzentrum der Paul-Wilhelm von Keppler-Stiftung	Oberndorf a.N.	98	ja, Wartezeit zwischen 2–6 Wochen
Kurzzeitpflege im SRH Krankenhaus Oberndorf	Oberndorf a.N.		
Altenpflegeheim Anneliese-Mey-Haus	Oberndorf-Aistaig	100	ja (derzeit mit 14 Personen)
Altenpflegeheim St. Elisabeth	Rottweil	96,5	ja
Spital am Nägelesgraben	Rottweil	98	keine
Vinzenz v. Paul Hospital Luisenheim	Rottweil	98	ja
Sozialgemeinschaft Schiltach-Schenkzell Gottlob-Freithaler-Haus	Schiltach	98	ja
Städtisches Seniorenzentrum Spittel	Schramberg	97	keine Warteliste, Wartezeit für einen Platz ca. 2 Wochen
AWO Seniorenzentrum Fritz-Fleck-Haus	Schramberg-Sulgen	86	ja, ca. 40 Anmeldungen, Wartezeit ca. 6 Monate
Haus der Betreuung und Pflege am Stockenberg	Sulz a.N.	100	ja
Altenpflegeheim Schillerhöhe Lohmann	Sulz a.N.	100	ja, Wartezeit ca. 4 Wochen
Altenpflegeheim Katharinenstift	Sulz a.N.	100	ja
Altenpflegeheim Patmos	Sulz a.N.-Holzhausen	96	keine
Altenpflegeheim Hoher Rain	Vöhringen	100	ja
Seniorenheim Vöhringen	Vöhringen	99,80	ja (22 Anfragen derzeit)
Pflegehaus am Schloss	Wellendingen	98,50	keine (Wartezeit 6–9 Monate)
APH St. Konrad	Zimmern o.R.	96,50	ja

Quelle: Landratsamt Rottweil, August 2017

4. *Wie viele Einzelzimmer und wie viele Zwei- bzw. Mehrbettzimmer stehen in den Pflegeeinrichtungen jeweils zur Verfügung?*

Tabelle 3: Zimmeraufteilung

Einrichtung	Ort	Einzelzimmer	Doppelzimmer
Seniorenresidenz Laurentius	Deißlingen	40	8
AWO Pflegeheim St. Josef	Dietingen	24	3
Seniorenheim Dornhan	Dornhan	23	2
Altenpflegeheim St. Veronika	Dunningen	31	
Seniorenresidenz Lauterbach	Lauterbach	36	3
Altenzentrum der Paul-Wilhelm von Keppler-Stiftung	Oberndorf a.N.	57	12
Kurzzeitpflege im SRH Krankenhaus Oberndorf	Oberndorf a.N.		10
Altenpflegeheim Anneliese-Mey-Haus	Oberndorf-Aistaig	18	5
Altenpflegeheim St. Elisabeth	Rottweil	88	3
Spital am Nägelesgraben	Rottweil	100	
Vinzenz v. Paul Hospital Luisenheim	Rottweil	125	14
Sozialgemeinschaft Schiltach-Schenkenzell Gottlob-Freithaler-Haus	Schiltach	65	8
Städtisches Seniorenzentrum Spittel	Schramberg	125	
AWO Seniorenzentrum Fritz-Fleck-Haus	Schramberg-Sulgen	36	6
Haus der Betreuung und Pflege am Stockenberg	Sulz a.N.	49	37
Altenpflegeheim Schillerhöhe Lohmann	Sulz a.N.	10	10
Altenpflegeheim Katharinenstift	Sulz a.N.	11	8
Altenpflegeheim Patmos	Sulz a.N.-Holzhausen	17	2
Altenpflegeheim Hoher Rain	Vöhringen	18	6
Seniorenheim Vöhringen	Vöhringen	54	
Pflegehaus am Schloss	Wellendingen	36	
APH St. Konrad	Zimmern o.R.	32	2

Quelle: Landratsamt Rottweil, August 2017

5. *Wie haben sich die Zahlen der pflegebedürftigen Leistungsempfänger in allen Leistungsbereichen im Landkreis Rottweil in den vergangenen zehn Jahren entwickelt?*

Tabelle 4: Pflegebedürftige Leistungsempfänger

	2007	2009	2011	2013	2015
Pflegebedürftige insgesamt	3.408	3.314	3.697	3.946	4.461
Stationär versorgte Pflegebedürftige (ab 2009 „vollstationär“)	1.203	1.154	1.092	1.138	1.163
---- Pflegestufe I	436	419	448	438	437
---- Pflegestufe II	545	507	439	443	463
---- Pflegestufe III	175	189	190	248	248
---- bisher noch keiner Pflegestufe zugeordnet	47	39	15	9	15
Ambulant versorgte Pflegebedürftige	551	472	720	719	888
---- Pflegestufe I	249	208	364	333	496
---- Pflegestufe II	228	196	272	285	306
---- Pflegestufe III	74	68	84	101	86
Pflegegeldempfänger	1.654	1.688	1.885	2.089	2.410
---- Pflegestufe I	907	966	1.123	1.262	1.444
---- Pflegestufe II	578	568	594	634	759
---- Pflegestufe III	169	154	168	193	207

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

6. *Wie hat sich nach Einführung des Gesetzes für unterstützende Wohnformen, Teilhabe und Pflege (WTPG) die Zahl der ambulanten betreuten Wohngemeinschaften für Menschen mit Betreuungsbedarf, mit Behinderung und selbstverantwortete Wohngemeinschaften im Landkreis Rottweil entwickelt?*

7. *Wie viele Plätze stehen den einzelnen Gruppen jeweils zur Verfügung?*

Nach Auskunft der Verwaltung des Landkreises Rottweil gibt es bisher keine ambulant betreute Wohngemeinschaft, weder vollständig selbstverantwortet noch anbietergestützt, für Menschen mit Unterstützungs- und Versorgungsbedarf oder für Menschen mit Behinderungen.

8. *Wie hat sich die Zahl der Auszubildenden in den einzelnen Pflegebereichen seit zehn Jahren im Landkreis Rottweil entwickelt?*

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg teilt hierzu mit, dass eine alleinige Darstellung der Auszubildenden erstmals mit der Erhebung 2013 möglich ist. Davor konnten die Auszubildenden nicht gesondert und auch nicht nach angestrebten Berufen ausgewiesen werden.

Tabelle 5: Zahl der Auszubildenden

	2013		2015	
	ambulant	stationär	ambulant	stationär
Angestrebter Berufsabschluss zum/zur				
staatlich anerkannten Altenpfleger/-in	3	81	6	79
staatlich anerkannten Altenpflegehelfer/-in	0	4	X	7
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in	0	4	X	7
Krankenpflegehelfer/-in	0	3	0	0
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in	0	0	0	0

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

X = Zahlenwert ist aus Datenschutzgründen geheim zu halten. Bei Zahlen <3 wäre ein Rückschluss auf die Personen möglich, weshalb diese nicht angegeben werden dürfen (§ 16 Absatz 10 BstatG).

9. *Wie viele Pflegeplätze bzw. Pflegeeinrichtungen befinden sich aktuell im Landkreis Rottweil in Planung oder im Bau (unter Angabe des jeweils geplanten Fertigstellungsdatums)?*

Nach Auskunft der Verwaltung des Landkreises Rottweil eröffnet zum 1. Oktober 2017 eine Einrichtung, das Pflegehaus am Schloss in Wellendingen. Innerhalb einer bereits bestehenden Einrichtung werden 13 weitere Plätze eingerichtet. Weitere Einrichtungen sind derzeit im Landkreis nicht geplant und auch nicht im Bau.

10. *Wie beurteilt sie die Versorgung der Bevölkerung im Landkreis Rottweil mit Pflegeplätzen und -einrichtungen im Vergleich mit den übrigen Stadt- und Landkreisen im Land Baden-Württemberg?*

Aus der amtlichen Pflegestatistik für 2015 ist ersichtlich, dass im Landkreis Rottweil der Auslastungsgrad vollstationärer Dauerpflegeplätze bei 88,4 Prozent lag. Der Wert für Baden-Württemberg lag zum gleichen Stichtag bei 90,8 Prozent. Dies lässt den Schluss zu, dass sich die Versorgung der Bevölkerung zumindest mit vollstationären Dauerpflegeplätzen auf Höhe des Landesdurchschnitts bewegt.

Die Auslastung der im Landkreis Rottweil angebotenen Tagespflegeplätze liegt mit 123,8 Prozent im Jahr 2015 unter der durchschnittlichen Auslastung in Baden-Württemberg mit 148,2 Prozent. Die Spannen liegen hier zwischen 69 und 218 Prozent in anderen Stadt- und Landkreisen.

Das Ministerium für Soziales und Integration verweist hier auf die Landtagsdrucksache 15/6312 vom Februar 2015, die sich ebenfalls mit der Pflegesituation im Landkreis Rottweil beschäftigt.

Lucha

Minister für Soziales
und Integration